

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bernhard der Heilige, Markgraf von Baden

Bernhard <II., Baden, Markgraf>

Baden, 1858

Freitag, vom heiligen Kreuze

[urn:nbn:de:bsz:31-108365](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108365)

nieder und bekennen und glauben, daß du, unser Herr und Gott, hier wirklich gegenwärtig seist, und uns aus diesem heiligen Sacramente gnädig anblickst, und das Innerste unserer Herzen durchschauest! Wir glauben, daß unter dieser Gestalt des Brodes nicht nur dein Fleisch und Blut, sondern auch deine ganze Gottheit und Menschheit enthalten sei! Und ob schon wir dieses nicht mit Augen sehen können, so glauben wir es dennoch so fest, daß wir bereit sind, unser Leben für diese Wahrheit hinzugeben.

O du einzige und wahre Zuversicht unserer Seele, Jesu Christe! wir loben, lieben und beten dich an, und bitten dich: lasse uns in Ewigkeit nimmer von dir getrennt werden. Sei unser Trost im Leben, unsere Wegzehrung und unser Begleiter im Tode, unsere Belohnung in der Ewigkeit; dieses bitten wir für uns und alle unsere Freunde und alle Christen der Welt, durch deine Thränen, durch deinen Schweiß und dein Blut! Segne uns, o Herr Jesu Christe! mit dem Vater und dem heiligen Geiste, und gib uns Allen reichliche Gnade, daß wir immer und in Allen, jetzt und in der Stunde unseres Hinscheidens, deinen heiligsten Willen umfassen und vollbringen mögen. Amen.

Für den Freitag.

Litanei vom heiligen Kreuze.

Herr, erbarme dich unser!
Christe, erbarme dich unser!

Herr, erbarme dich unser!
Christe, höre uns! Christe, erhöre uns!
Gott Vater vom Himmel,
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Jesu, du Sohn des lebendigen Gottes,
Jesu, du Sohn der Jungfrau Maria,
Jesu, der du, um für uns zu leiden, die mensch-
liche Natur angenommen hast,
Jesu vorgebildet durch Isaak, der das Holz zur
Opferstätte getragen,
Jesu, von dem geweissagt ist, daß er vom Holze
des Kreuzes aus die Welt regiere,
Jesu, der du die List der Schlange, die vom Baume
aus siegte, am Baume des Kreuzes vernichtet
hast,
Jesu, der du deinen Kreuzestod den Jüngern
voraus verkündet hast,
Jesu, der du alle deine Jünger zum Tragen des
Kreuzes berufen hast,
Jesu, der du geduldig das Todesurtheil zum Kreuze
aus dem Munde des Pilatus vernommen hast,
Jesu, der du mit Willigkeit und Freude das Kreuz
auf deine Schultern genommen hast,
Jesu, der du dich unter grausamen Schmerzen
an das Kreuz hast annageln lassen,
Jesu, der du mit dem Kreuze, wie Ein Leib ver-
bunden, erhöht worden bist,
Jesu, der du am Kreuze erhöht drei Stunden
lang zwischen Mördern hingst,

Erbarme dich unser!

Jesu, der
selben
Jesu, der
und ge
Jesu, der
schm
Jesu, der
mit E
Jesu, der
und
Jesu, der
nes
Jesu, de
get
Jesu, d
den
Jesu, d
Kre
Jesu, d
voll
Jesu, der
des
Jesu, der
Erde
Jesu, der
samm
die
Sei uns
Sei uns
Von aller
Von Joer

Jesu, der du am Kreuze erhöht als Mittler zwischen Himmel und Erde uns dargestellt bist,

Jesu, der du am Kreuze deine Arme ausgestreckt und gedürstet hast nach dem Heile der Völker,

Jesu, der du das Kreuz mit dem Blute der Verzeihung besetzt hast,

Jesu, der du am Kreuze sterbend deine Kirche mit Schmerzen geboren hast,

Jesu, der du am Kreuze deinem Jünger Johannes und uns Maria zur Mutter gegeben hast,

Jesu, der du deinen jungfräulichen Jünger Johannes am Kreuze zum Bruder angenommen hast,

Jesu, der du den bußfertigen Sünder am Kreuze getröstet und begnadiget hast,

Jesu, der du am Kreuze deine Feinde und Mörder dem Vater zur Verzeihung empfohlen hast,

Jesu, der du gehorsam warst bis zum Tode am Kreuze,

Jesu, der du am Kreuze das Werk der Erlösung vollbracht hast,

Jesu, der du das Zeichen der Schmach zum Zeichen des Heils und der Ehre erhoben hast,

Jesu, der du von deinem Kreuze die Völker der Erde zum Glauben gezogen hast,

Jesu, der du mit dem Zeichen des Kreuzes wieder kommen wirst, zu richten die Lebendigen und die Todten,

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!

Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!

Von aller Sünde, Erlöse uns, o Herr!

Von Zorn, Haß und bösem Willen, Erlöse uns, etc.

Erhöre dich unter!

Erhöre dich unter!

Erhöre dich unter!

Von aller Weichlichkeit,
Von eitler Menschenfurcht,
Von aller Scheu vor Kreuz und Leiden,
Von aller Selbstsucht und Hoffart,
Durch dein Kreuz und Leiden,
Durch deine Demuth,
Durch deine Geduld,
Durch deine Abtödtung,
Durch deine Schmach am Kreuze,
Durch dein Blut und deine Wunden,
Durch deine große Liebe,
Durch das Geheimniß des Kreuzes,
Durch die Kraft des Kreuzes,
Durch allen Segen, der durch dieses Zeichen ge-
spendet wird,
Wir arme Sünder; Wir bitten dich, erhöre uns!
Daß du uns durch das Zeichen des Kreuzes vor
allen Uebeln bewahrest,
Daß wir uns allzeit dieses heiligen Zeichens freuen
und rühmen,
Daß wir dasselbe überall mit frommer Andacht
verehren,
Daß du die Völker der Heiden zum heiligen Glauben
und Gehorsam des Kreuzes führen wollest,
Daß du alle Getrennten und Irrgläubigen zur
Einheit des Glaubens zurückführen wollest,
Daß du das Zeichen des Kreuzes mehr und
mehr erhöhen und verherrlichen wollest,
Daß du uns in diesem Zeichen gegen alle feind-
seligen Anfälle beschützen wollest,
Daß du uns mit dem Zeichen des Kreuzes be-

Erhöre uns, o Herr!

Wir bitten dich, erhöre uns!

zeichnet im Glauben dahin scheidend laßest,
Daß wir dich dereinst mit Zuversicht mit dem
Zeichen des Kreuzes wiedersehen mögen,
Daß du uns an Herz und Leib damit bezeichnest
als die Deinen erkennen wollest,
Daß du uns in der heiligen Treue zur Fahne
des Kreuzes bis zum Ende bewahren wollest,
Daß du den Entschlafenen durch dein heiliges
Kreuz die ewige Ruhe verleihen wollest,
Christe, höre uns! Christe, erhöre uns!
Herr, erbarme dich unser!
Christe, erbarme dich unser!
Herr, erbarme dich unser! Vater unser u.

V. Wir beten dich an, Herr Jesu Christe, und
benedeien dich,

R. Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Lasset uns beten:

O Gott! der du durch das kostbare Blut deines
eingebornen Sohnes die Fahne des lebenspendenden
Kreuzes heiligen wolltest, verleihe, daß die sich der
Ehre dieses Kreuzes rühmen auch deines Schutzes
sich überall erfreuen mögen.

Sei begrüßt, o heiliges Kreuz! du Zeichen un-
seres Heils, du Baum des Lebens, du Lehrmeister
der Gläubigen, du Stab der Schwachen, du Schrecken
des bösen Feindes, du Leiter des Himmels, du Feld-
und Siegeszeichen des ewigen Königs! Dich hat der
Erlöser gar liebevoll umfaßt und auf seinen blutigen
Schultern getragen; dich hat er mit seinem Blute

Wir bitten dich, erhöre uns!

beseuchet und mit königlichem Purpur angethan, so daß du über alle Bäume erglänze und das Wort der Versöhnung und die kostbare Frucht des Leibes Christi trägst, für alle zur Genesung, die erkrankt sind durch die verbotene Frucht am Baume der Sünde! Mit diesem gloriwürdigen Zeichen verseehe ich meine Stirne, auf daß ich in nichts mich rühme, als Jesu dem Gekreuzigten und mich des Bekenntnisses des heiligen Kreuzes nie schäme; mit diesem Zeichen bezeichne ich meinen Mund, auf daß ich im Leben und Tod meine Erlösung verkünde; mit diesem Zeichen bezeichne ich meine Brust, auf daß ich im Herzen Jesum den Gekreuzigten trage und verharre in der Treue an den Sohn Gottes, der mich geliebet und sich selbst für mich gegeben hat! Verleihe mir, göttlicher Heiland, mit dem heiligen Kreuze bewaffnet und gesichert zu sein gegen alle sichtbaren und unsichtbaren Feinde und in der Umfassung den letzten Kampf siegreich zu bestehen, und in diesem Zeichen abgethieden, von dir erkannt zu werden als einer der Deinen, und so der Früchte des Kreuzes ewig zu genießen.

O Gott! der du dem hl. Bernhardus von Baden durch deinen hl. Geist eine besondere Liebe zum hl. Kreuze eingefloßt, und ihn als Kreuzritter damit bezeichnet, damit er die Feinde dieses hochheiligen Zeichens besiegen möge; verleihe uns gleich ihm das Kreuz zu lieben und muthig unter dieser Fahne zu kämpfen, damit wir den Kampfspreis des ewigen Lebens erlangen. Durch Jesum Christum, unsern Herrn. Amen.

148